SCHADEN.NEWS



03.03.2021

FIX AUTO: NEUNTER BETRIEB KOMMT AUS FRANKEN

Das Franchiseunternehmen Fix Auto wächst weiter. Wie die Werkstattkette gestern (03. März 2021) per Pressemitteilung vermeldete, gehört seit Anfang dieses Monats ein Unfallreparaturbetrieb aus Franken zu Fix Auto. „Ich war schon immer ein großer Freund von Netzwerken“, berichtet demnach Alexander Mendl, Geschäftsführer des neuen Fix Auto Altmühlfranken, in der Mitteilung und betont: „Meiner Meinung nach wird der deutsche Unfallreparaturmarkt dem Vorbild anderer Länder folgen und sich in Zukunft deutlich stärker als bisher in Netzwerkstrukturen organisieren.” Weil der partnerschaftliche Austausch mit anderen Betrieben durch diese Entwicklung noch wichtiger werde, suchte Alexander Mendl nach dem passenden Partner für seinen Betrieb. Die Entscheidung, Teil von Fix Auto zu werden, fiel ihm seinen Angaben zufolge leicht. “Ich war bereits nach dem ersten Gespräch mit Fix Auto Deustschland-Chef Roy de Lange und Betriebsberater Christoph Rosemeier davon überzeugt, dass Fix Auto das richtige Gesamtkonzept für uns ist.” Besuche bei den Fix Auto-Betrieben Fix Auto Dresden Nord sowie Fix Auto Oberpfalz Nord hätten ihn darin bestätigt.

COUSINS FÜHREN FAMILIENBETRIEB

Die Cousins Alexander und Martin Mendl führen den 1986 durch Erich Mendl gegründeten Familienbetrieb gemeinsam mit Herz und unternehmerischer Weitsicht. Der älteste Sohn des Gründers, René Mendl, ist als Gesellschafter immer noch eng mit dem Betrieb verbunden, trat aber in 2019 als Geschäftsführer zurück um eine weitere gemeinsame Firma für den Bereich der

Industrielackierung aufzubauen und zu führen. Nun freuen sich die Gesellschafter laut Fix Auto auf die „vielen neuen Möglichkeiten", die sich aus der Partnerschaft ergeben.

NEUE STRUKTUREN UND MEHR EFFIZIENZ

Von der Partnerschaft erhofft sich der Unternehmer für seinen Betrieb laut Pressemitteilung mehr Effizienz und Effektivität durch neue Strukturen und moderne Prozesse. Um dies zu erreichen, wird er in den kommenden Monaten intensiv vom Fix Auto-Betriebsberater vor Ort unterstützt werden. Weiterführend baut Mendl nach eigenen Angaben auf den Austausch innerhalb des Netzwerks, um voneinander zu lernen, gemeinsam zu wachsen und innovative Lösungen für die Herausforderungen von morgen zu schaffen: „Nur gemeinsam sind wir stark und fit für die Zukunft des Unfallreparaturmarktes." Auch Roy de Lange freut sich auf die Zusammenarbeit: „Mit Alex und Martin haben wir dynamische, neue Partner gewonnen, die die Fix Auto-Familie bereichern werden. Sie sind gute Unternehmer, die ein klares Ziel für die Zukunft vor Augen haben und bereit sind sich den neuen Herausforderungen des Marktes anzupassen. Mit Fix Auto möchten sie sich breiter aufstellen und damit die Stabilität ihres Betriebes stärken – für sich und ihr Team."

Ina Otto